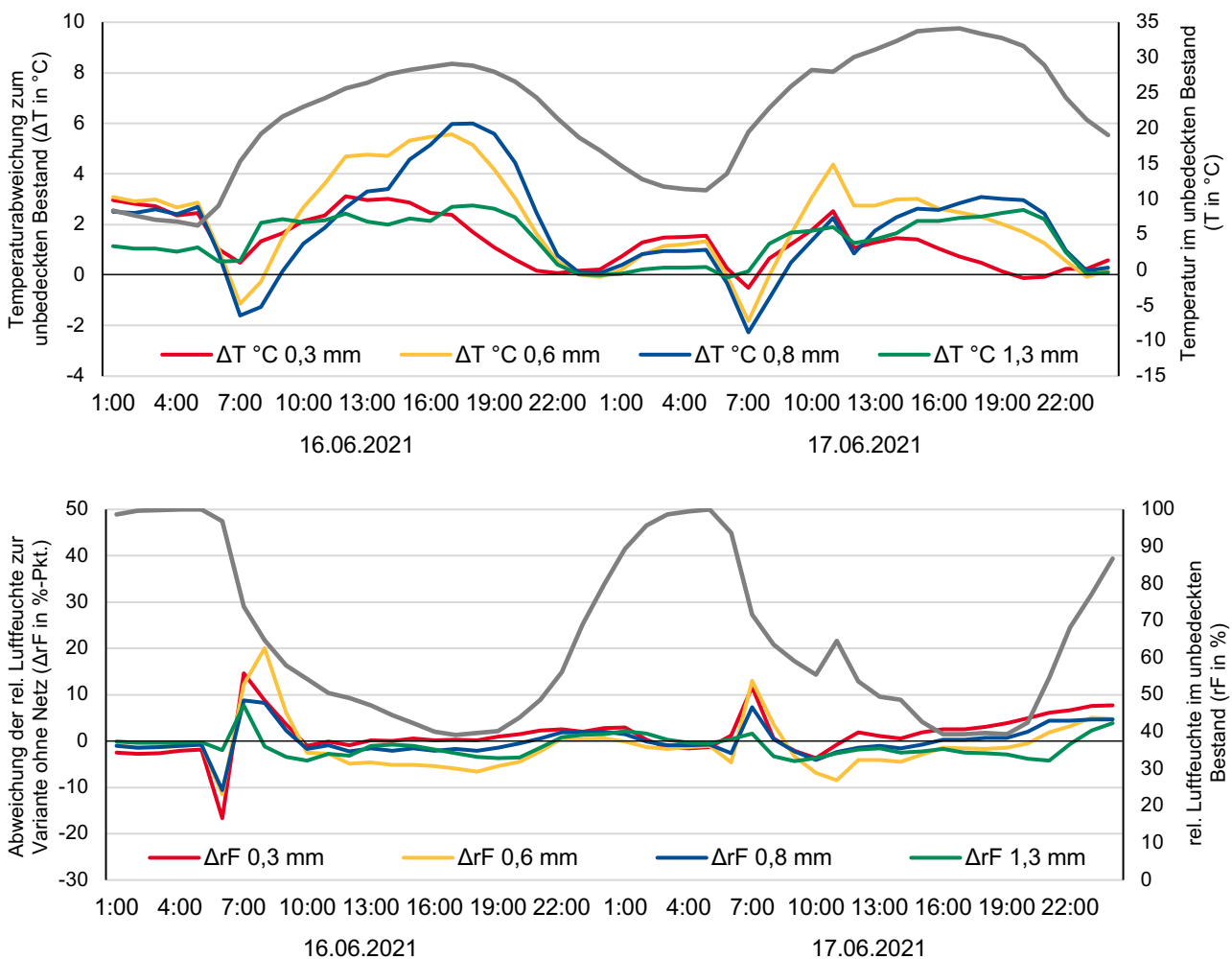


Insektenschutznetze haben über eine Veränderung des Mikroklimas (Temperatur, Luftfeuchte) und eine Verringerung der Einstrahlung wesentlichen Einfluss auf die Kulturentwicklung und das Auftreten von Pflanzenkrankheiten. Im Rahmen des Projekts OptiNet wurden in Blumenkohl kulturbegleitend Lufttemperatur und relative Luftfeuchte unter Netzen unterschiedlicher Maschenweiten sowie in einem unbedeckten Bestand erfasst und miteinander verglichen.



Abweichung der Temperatur- und Luftfeuchteverläufe unter Insektenschutznetzen unterschiedlicher Maschenweite zu einem Bestand ohne Bedeckung (graue Linie, Absolutwerte) bei Blumenkohl (2. Kulturwoche). Mittelwert aus jeweils vier Einzelmessungen (Luftfeuchte-Tempersensor Tinytag Plus 2)

KONTAKT

Landesforschungsanstalt für Landwirtschaft und Fischerei
Mecklenburg-Vorpommern (LFA)
Gartenbaukompetenzzentrum
Gunnar Hirthe
Dorfplatz 1 OT Gülzow / 18276 Gülzow-Prüzen
Telefon: 03843 789-221
g.hirthe@lfa.mvnet.de

GEFÖRDERT DURCH



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

BÖLN

Bundesprogramm Ökologischer Landbau
und andere Formen nachhaltiger
Landwirtschaft

Die zeitnahe Vorabereitstellung ausgewählter Ergebnisse von Einzelversuchen in komprimierter Form lässt noch keine abschließende Bewertung von Varianten oder Ableitung allgemeingültiger Empfehlungen zu.